



Hendlbrust mit Semmel-Feigenfülle und lauwarmem Rotkrautsalat

⌚ 60–75 Min   

Zubereitung

Zutaten für 4 Portionen

♦ = Kotányi Produkte

Für die Hendlbrust

3 Stk.	Hühnerbrust mit Haut
8 EL	Semmelwürfel
3 Stk.	Bio Eier
250 ml	Milch
2 Stk.	Feigen, getrocknet
120 g	Butter
1 EL	♦ Petersilie geschnitten
1 TL	♦ Anis ganz
1 Prise	♦ Meersalz jodiert grob
1 EL	♦ Brathuhn Gewürzsatz

Für den Rotkrautsalat

1 Kopf	Rotkraut
2 EL	Kristallzucker
3 EL	Balsamico bianco
0.5 TL	♦ Chili granuliert extra scharf
1 TL	♦ Curry Mühle
1 Prise	♦ Meersalz jodiert grob
	Pflanzenöl

- 1 Die Semmelwürfel mit der Milch und den Eiern vermischen, Petersilie sowie Anis zugeben und mit Salz abschmecken. Dann die Feigen hacken und untermischen. Es sollte eine leicht cremige Masse werden. Bei Bedarf noch etwas Milch nachgeben.
- 2 Im nächsten Schritt die Fülle in einen Spritzsack füllen. Mit einem Messer eine längliche Tasche in die Mitte der Hendlbrust stechen und mit dem Spritzsack vorsichtig ausfüllen.
- 3 Anschließend die Hühnerbrust mit dem Brathendl Gewürzsatz würzen und in einer Pfanne an der Hautseite goldbraun anbraten. Im vorgeheizten Backrohr 20 Minuten bei 170 °C mit der Hautseite nach oben garen.
- 4 Das gehobelte Kraut in einem Topf mit Öl anschwitzen, danach Zucker, Chili, Curry und Essig untermischen. So lange dünsten, bis das Kraut bissfest ist. Abschließend mit Salz abschmecken.
- 5 Butter in einem Topf so lange erhitzen, bis sie braune Farbe annimmt und nussig duftet. Regelmäßig umrühren, damit die Butter nicht anbrennt.
- 6 Vor dem Servieren die Hühnerbrüste aufschneiden, auf dem Rotkrautsalat anrichten und mit der braunen Butter beträufeln.

